

Medienliste Russisch

Achmatova, Anna A.: Seroglazyj korol' 414 S.

Stichotvorenija : der grauäugige König: Gedichte aus verschiedenen Zyklen.

Ahern, Cecelia: Podarok. - 348 Seiten: Lou Suffern ist ein »BWM«, ein Beschäftigter Wichtiger Mann. So wichtig und beschäftigt, dass er den 70. Geburtstag seines Vaters vergisst, seine Frau leichthin betrügt und seinem kleinen Sohn noch nicht ein einziges Mal die Windeln gewechselt hat. Eines Tages verwickelt ihn ein Obdachloser namens Gabriel in ein Gespräch. Lou fühlt sich dem Unbekannten seltsam verbunden und verschafft ihm kurzerhand einen Job - was nun wirklich nicht seine Art ist. Doch auch Gabriel hat ein Geschenk für Lou: ein rätselhaftes Mittel, durch das Lou ein anderer wird.

Aitmatow, Tschingis: Dzamilja: Povesti 377 S.<

br> Dzamilja und andere Erzählungen. Enthält folgende Erzählungen: Dzamilja, Topolokmoj krasnoj kosynke, Verbljuzij glaz, Pervyj ucitel, Materinskoe pole.

Aksenov, Wasilij: Moskva Kva-Kva 445 S.

Moskau au-au. Das neueste Werk des populären russischen Autors.

Akunin, Boris: Azazel : Fandorin 300 S.

Moskau 1876: Im Alexandergarten erschießt sich aus unerklärlichem Grund ein Student. Der 19jährige Fandorin, begabt, unwiderstehlich und als Detektiv frisch im Dienst Seiner Kaiserlichen Majestät, wird stutzig - hinterlassen doch alle Opfer ein ansehnliches Vermögen. Fandorins unerschrockene Ermittlungen führen in rasantem Tempo von Moskau über Berlin und London nach St. Petersburg, vom Selbstmord eines Studenten zur Aufdeckung einer Weltverschwörung.

Akunin, Boris: Osobyje porucenija 349 S.

Zweiteiliger historischer Krimi: Die Schönheit der toten Mädchen: Moskau 1889: In der Stadt werden Frauen und Mädchen aus den untersten Schichten brutal ermordet. Auch wenn es niemand wahrhaben will, ein Serienmörder geht um. Fandorin, Sonderbeauftragter des Gouverneurs von Moskau, tut alles, um ihm auf die Spur zu kommen.

Russisches Poker: In seinem neuesten Abenteuer hat es Fandorin, mittlerweile Sonderbeauftragter beim Generalgouverneur von Moskau, mit einem ernsthaften Rivalen zu tun: einem gerissenen Betrüger und Verwandlungskünstler, der ihm an Kombinationsgabe, Geistesgegenwart und Schnelligkeit ebenbürtig ist.

Aleksic', Vesna: Maria Modiljani 175 S.

Das Buch beschreibt den Lebensalltag junger Serben nach dem Zerfall des ehemaligen Jugoslawien, ihre Emigration nach Kanada und den traumatischen Verlust von Heimat und Sprache. Der Krieg und die Zeit danach werden eindringlich aus der Perspektive der achtjährigen Maria, ihres achtzehnjährigen Bruders und seiner Freundin geschildert.

Azbuka = Das Alphabet 12 S. (Malyskina knizka)
Alphabetbuch ab 3 Jahren in schönem Pop-up-Design.

Azbuka = Das Alphabet - Lesefibel 63 S.
Eine Lesefibel zum Erlernen des russischen Alphabets für Leseanfänger.

Beaumont, Émilie: Dein buntes Wörterbuch Deutsch Russisch 128 S.
Ein erster Einstieg in die russische oder deutsche Sprache: Der russische oder deutsche Grundwortschatz wird anhand von Bildern und Begriffen erlernt. Auf fünf Doppelseiten werden die einzelnen Begriffe zusätzlich in Szene gesetzt. So kann das Erlernte spielerisch wiederholt werden. Über 200 Fragen lassen das Kind den Inhalt aktiv begreifen. Die Transkription erleichtert die Aussprache der russischen Wörter.

Bitov, Andrej: Puskinskij dom 498 S.
Das Puschkinhaus. Der bekannteste Roman Bitovs: geschrieben 1974 in der Sowjetunion und erstmals veröffentlicht 1978 in den USA.

Bulgakov, Michail: Master i Margarita 412 S.
Meister und Margarita: Der Teufel persönlich stürzt Moskau in ein Chaos aus Hypnose, Spuk und Zerstörung. Die Heimsuchung für Heuchelei und Korruption trifft alle - ausgenommen zwei Gerechte ... Bulgakows Hauptwerk ist, in der Tradition von Goethes "Faust", Dostojewskis "Die Brüder Karamasow" und Thomas Manns "Doktor Faustus" längst ein Klassiker der literarischen Moderne.

Bulgakov, Michail: Zapiski pokojnika 301 S.
Aufzeichnungen eines Verstorbenen: Enthält die autobiografisch geprägten frühen Werke: Zapiski pokojnika, Zapiski na manzetch.

Bunin, Iwan: Der Herr aus San Francisco 80 S. (Reclams Universal-Bibliothek ; 9788) Russisch/Deutsch. "Eine Erzählung, die an moralischer Wucht und aufwandloser Plastizität einigen stärksten Dingen von Tolstoi, dem "Polikuschka", dem "Tod des Iwan Iljitsch" an die Setie zu stellen ist" Thomas Mann

Bykow, Dmitri: Zivoj 283 S.
Roman zum gleichnamigen Film des Regisseurs Alexander Weledinski: Ein

junger Soldat kehrt aus Tschetschenien heim und findet sich im zivilen Leben nicht mehr zurecht.

Chukovskij, K.: Kradennoe solnce 61 S.

Reime und Geschichten aus Russland für Kinder ab 3 Jahren.

Dahl, Roald: Carli i bol'soj stekljannyj funikuler 173 S.

Die Erlebnisse des armen kleinen Charlie, der die sagenhafte Schokoladenfabrik des sagenhaften Herrn Willi Wonka besichtigen und mit eben diesem Wonka in einem selbst konstruierten gläsernen Fahrstuhl durchs All rasen darf.

Daschkowa, Polina: Mesto pod solncem 429 S.

Club Kalaschnikow: Gleb Kalaschnikow ist ein wandelndes Schnellfeuergewehr. Immer auf der Jagd nach schönen Frauen, ist der halbseidene Nachtclubbesitzer verrufen in der gesamten russischen Männerwelt. Zudem ist sein Etablissement mafiös unterwandert: Kein Wunder also, dass er eines Tages mit einem einzigen sauberen Kopfschuss getötet wird. Und wie in "Die leichten Schritte des Wahnsinns" ist es wieder eine Frau, die an dem offiziellen Tathergang zu zweifeln beginnt. Ausgerechnet Katja Orlowa, die Ehefrau Kalaschnikows, glaubt nicht an die Schuld von Olga, der Geliebten ihres Mannes, bei der die Polizei die Tatwaffe gefunden hat. Sie ahnt hinter den simplen Geschehnissen einen größeren Zusammenhang. Als dann auch noch ein weiterer Mord geschieht, drohen die Ereignisse vollends aus dem Ruder zu laufen. So düster und korrupt die menschliche Seele auch sein mag, die Daschkowa mit ihrem Röntgenblick durchleuchtet, hinten schimmert doch immer auch irgendwo der strahlende Faden moralischer Rettung durch.

Daschkowa, Polina: Nebo nad bezdnoj : Roman. - 573 Seiten:

Der dritte Teil des Thrillers: die Geschichte der Familie Svesnikov und der Erfindung Professor Svesnikovs geht weiter: nach der Revolution sind Michail Svesnikov und Fedor Agapkin Leibärzte der "roten Zaren" Lenin und Stalin, die sich Gesundheit und ewiges Leben von einem Wundermittel versprechen. In der Gegenwart setzt der Milliadär Petr Kolt alles daran, den Schlüssel zur Unsterblichkeit zu finden. Die Biologin Sonja Lukjanova soll ihm dabei helfen

Djadiceva, A. V.: Nemeckij s 3-ch let 287 S.

Lehrbuch der deutschen Sprache für russisch sprachige Kinder ab etwa 3 Jahren zum spielerischen Erlernen. Gleichzeitig ein umfassendes Bildwörterbuch. Mit russischer Lautschrift.

Doncova, Dar'ja: Princessa na Kirieskach 380 S. (Ironiceskij detektiv)

Die Prinzessin auf dem Zwieback: Kriminalroman mit der Heldin Evlampija Romanova.

Doncova, Dar'ja: Kvazimodo na spil'kach 380 S. (Ironiceskij detektiv)
Quasimodo auf Stelzen: Kriminalroman mit der Heldin Evlampija Romanova.

Dostoevsky, Fyodor Michailowitsch: Belye noci. Weiße Nächte. - 157 Seiten:
Dostojewskis Erzählung über die unerfüllte Liebe zweier junger Menschen ist eine Dichtung voll träumerischer und anrührender Poesie. Sie gehört zu den schönsten Liebesgeschichten der Weltliteratur.

Dostoevsky, Fyodor Michailowitsch: Besy 603 S.
Die Dämonen: Anhand der Vorgänge in einer namenlosen russischen Provinzstadt wird das Bild einer aus den Fugen geratenen, gleichsam von bösen Geistern besessenen Welt entworfen. Der Autor porträtiert eine Gruppe von Revolutionären um den Nihilisten Pjotr Werchowenski und dem amoralischen, jenseits von Gut und Böse agierenden >"Übermenschen" Nikolai Stawrogin.

Dostoevsky, Fyodor Michailowitsch: Prestuplenie i nakazanie 587 S.
Schuld und Sühne: Der 23-jährige Student Rodion Romanowitsch Raskolnikow, der aus einer verarmten bürgerlichen Familie stammt und im heruntergekommenen St. Petersburger Heumarkt-Viertel eine dunkle Dachkammer bewohnt, beschließt, eine alte Frau, eine Pfandleiherin, umzubringen, um mit dem geraubten Geld sein Studium zu finanzieren. Dahinter steht der Gedanke, " großen Menschen " sei es erlaubt, " lebensunwertes " zugunsten von " lebenswertem " Leben zu beseitigen. Nach der Tat zeigt sich jedoch, dass der Verstand, der die Tat erdacht und ihre Ausführung gelenkt hat, nicht der allein bestimmende Teil der menschlichen Persönlichkeit ist.

Dostoevsky, Fyodor Michailowitsch: Unizennye i oskorblennye. Igrok: Romany. Vecnyj muz 635 S.
Erniedrigte und Beleidigte. Der Spieler. Der ewige Ehemann:
Der Spieler: Selbst der Magie des Spiels erlegen und in eine unglückliche Liebesaffäre verstrickt, hat Dostojewskij in nur drei Wochen diesen berühmten Roman niedergeschrieben. Die zentrale Thematik dieses 1866 erstmals erschienenen Romans kreist um zwei Pole: die zerstörerische Leidenschaft zum Spiel und die Qual einer komplizierten Liebesbeziehung.
Der Roman "Erniedrigte und Beleidigte" (1861) war das erste größere epische Werk, das Dostojewski nach seiner Rückkehr aus der sibirischen Verbannung veröffentlichte. Thematisch knüpfte er damit an sein Erfolgsbuch aus den vierziger Jahre "arme Leute" an. Wieder schrieb er einen sozialen Roman, den er nach dem Vorbild des damals in Rußland sehr populären französischen Belletristen Eugene Sue im Stil des Zeitungsromans anlegte.

Fieseler, Margit: Licht im Feuer 203 S. (dtv zweisprachig)
Sieben Erzählungen aus der Zeit von Chruschtschow (ab 1956) über Breschnjew

(1966-1982) bis Gorbatschow (1985-1990). Die Politik ist nicht immer ihr Hauptthema, aber ist immer zu spüren, ist "Geschichte zum Anfassen".

Gavalda, Anna: Utesitel'naja partija igry v petank. 605 S.:

Charles Balanda, 47, ist ein erfolgreicher Architekt und glücklich mit seinem Leben. Bis er einen Brief bekommt, in dem nur drei Worte stehen: "Anouk ist tot." Nichts ist mehr, wie es war. Anouk ist seine große Liebe gewesen. Sie war eine wunderbare Frau, und ihr Sohn, der hochbegabte Alexis, war sein Freund, bis ... Was damals geschah, lässt Charles nicht mehr los. Er begibt sich auf Spurensuche und merkt, dass er sich nach einem ganz anderen Leben sehnt, als er es führt. Wieder beglückt die Bestseller-Autorin aus Frankreich ihre Leser mit einer wunderbaren Geschichte von atemberaubendem Realismus - ein Feuerwerk an witzigen Dialogen und unvergesslichen Szenen.

Gogol, Nikolaj: Der Mantel : Russisch / Deutsch. 120 S. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 9489)

"Wir kommen alle von Gogols Mantel her": Kein Geringerer als Dostojewskij bezeugt die unvergleichliche Wirkung dieser Erzählung auf eine ganze Generation russischer Autoren. Mit der Geschichte vom tragikomischen Schicksal des gänzlich unbedeutenden Petersburger Beamten Akakij Akakiewitsch, dem man den mühsam erworbenen Mantel raub, schuf Gogol eine der bedeutendsten Erzählungen der Weltliteratur.

Gogol, Nikolaj: Die Nase : Russisch / Deutsch. 99 S. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 9628) Die Nase des Kollegienassessors Kowaljow trennt sich eines Tages von ihrem Besitzer und wandelt als selbständiges menschliches Wesen im Rang eines Staatsrates durch Petersburg, bis sie nach zahlreichen Ab- und Irrwegen wieder ins Gesicht des Beamten zurückfindet. In Gogols Grotoske verbinden sich untrennbar Phantastik und Realität. Die Selbstverständlichkeit, mit der Ungeheuerliches vorgetragen wird, scheint Kafkas Verwandlung vorwegzunehmen.

Gogol, Nikolaj: Mirgorod. Povesti : 370 S. (Mirovaja klassika)

Erzählungen: Enthält die beiden Teile der Erzählensammlung Mirgorod, und die Erzählungen Sinel (Der Mantel), Zapiski sumassedsego (Aufzeichnungen eines Wahnsinnigen) und Koljaska (Die Kutsche).

Gogol, Nikolaj: Zapiski sumassedsego: Povesti 283 S.

Aufzeichnungen eines Wahnsinnigen: Enthält folgende Erzählungen: Nevskij prospekt, Nos, Portet, apiski sumassedsego.

Gontscharow, Iwan: Oblomows Traum : Russisch / Deutsch 157 S. (Reclams Universal-Bibliothek ; 2244)

Wie keine andere russische Romanfigur scheint Oblomow Russland zu

verkörpern, das alte, vorrevolutionäre und doch immer noch nicht vergangene: müßig, aufrichtig, mitfühlend, nicht zu bewegen. In Oblomows Traum, dem 1849 zuerst für sich erschienenen zentralen Kapitel seines Romans Oblomow (1859), lässt Gontscharow die Idylle der Kindheit und Jugend erstehen, die diesen Charakter prägten. Kein russischer Dichter hat ein schöneres Traumbild geschaffen.

Gor'kij, Maxim: Na dne 637 S.

Nachtasyl: die Welt der Underdogs, der Gescheiterten, Arbeits- und Obdachlosen. Jeder der Asylbewohner bewahrt bei Gorki in der Tristesse eines ausweglosen Alltags seine unverwechselbare Persönlichkeit und klammert sich mit dem Rest des verbliebenen Lebenswillens an die Hoffnung auf ein Entrinnen aus dem erniedrigenden Dasein. Gezeigt wird, wie jeder auf seine Art und Weise zu überleben sucht. In eindringlichen Bildern beschreibt das Stück jene, die am Tiefpunkt ihrer Existenz angelangt sind, die mit dem Leben nicht mehr fertig werden und ihre Angst, ihre Einsamkeit, Hoffnung und Depression durch nervenaufreibende Streitereien, Haarspaltereien und Lügen nur notdürftig verdecken.

Enthält außerdem: ausgewählte Erzählungen, Lyrik, Theaterstücke.

Heine, Helme: Troe iz Kukalau 96 S. Enthält: Freunde; Der Rennwagen; Der Wecker. Ein Kinderbuch in russischer Übersetzung ab 5 Jahren mit neuen Abenteuern der drei Freunde Franz von Hahn, Jonny Mauser und dem dicken Waldemar aus Mullewapp.

Ilf, Ilja: Dvenadcat' stul'ev : Zolotoj telenok. Die zwölf Stühle ; Das goldene Kalb. - 638 Seiten: Klawdia Petuchowa hat ihre Brillanten in einen von 12 Stühlen eingenäht, die in den Wirren der russischen Revolution über die ganze Sowjetunion verstreut wurden. Ihr Schwiegersohn macht sich auf, den Schatz zu suchen. Ein gerissener Betrüger will im noch jungen Sowjetstaat wie ein Millionär leben; doch er wird seines ergaunerten Schatzes nicht froh. Zwei Satire-Klassiker aus dem stalinistischen Russland.

Kaminer, Wladimir: Russendisko 176 S.

"Beobachten statt phantasieren" - so lautet das Motto des russischen, in Berlin lebenden Erfolgsautors. Mit scharfem Blick für die Skurrilitäten des Alltags beschreibt Kaminer Menschen und Schicksale in Deutschlands junger Hauptstadt.

Karamsin, Nikolaj: Die arme Lisa : Russisch / Deutsch 76 S. (Reclams Universal-Bibliothek ; 7861)

Als Karamsins Erzählung vom verführten und von ihrem adeligen Liebhaber verlassenen Bauernmädchen das in den Tod geht, 1792 in Russland erschien, erschüttert sie ihre Leser wie in dieser Zeit nur noch der Werther. Mit ihr ging

ein neuer Stil in die russische Literaturgeschichte ein.

Klassische russische Erzählungen 229 S. (dtv zweisprachig ; 9361)

Sieben Meister-Erzählungen der russischen Literatur des 19. Jahrhunderts : Alexander Puschkin, 'Der Postmeister'; Nikolaj Gogol, 'Der verhexte Platz'; Iwan Trugenjew, 'Es rattert'; Fjodor Dostojewski, 'Der ehrliche Dieb'; Lew Tolstoj, 'Drei Tode'; Nikolaj Ljesskow, 'Die Erscheinung im Ingenieurspalais'; Anton Tschechow, 'Anna am Halse'.

Kniga skazok kdija malen 'kich umnikov i umnic 144 S.

Märchensammlung mit russischen Volksmärchen, Märchen der Gebrüder Grimm u.a., dazu verstreut im Buch jede Menge wertvolle Details zu den Hintergründen. Ab 4 Jahren.

Kornblume, Marina: Goluben'kaja lentocka 20 S.

Das blaue Bändchen ; in Deutsch und Russisch. Dieses wunderschöne Bilder Märchen in Deutsch und Russisch bringt einem zweisprachig aufwachsendem Kind, kleinen Leseanfängern und auch allen, die eine Fremdsprache spielerisch lernen wollen, viel Freude.

Kulikova, Galina: Ledi iz nerzavejki 314 S. (Sou-detektiv)

Die Lady aus rostfreiem Stahl: Kriminalroman.

Kurkow, Andrej: Poslednjaja ljubov' prezidenta 397 S.

Die letzte Liebe des Präsidenten: Andrej Kurkow hat das ukrainische Tagebuch eines Aufstiegers von 1975 bis 2016 geschaffen. Sergej Stepanowitsch, aus schlichten Verhältnissen stammend, hatte schon früh ein Händchen für die richtigen Leute. Heute ist der 50-Jährige der Präsident der Ukraine. Ein gefährlicher Posten. Etliche seiner Vorgänger sitzen längst im Knast, im Parlament haust die Intrige. Den Alltag im Post-Sowjetreich schildert Kurkow als einzige Politgroteske. Gnadenlos komisch bietet er tiefe Einblicke in die russische Seele.

Kurkow, Andrej: Prijatel pokojnika 236 S. (Mirovaja klassika)

Ein Freund des Verbliebenen: Tolja möchte am liebsten Selbstmord begehen, aber er weiß, daß er dafür zu feige ist. Darum vergibt er den Auftrag per Postfach an einen professionellen Killer. Als er aber Lena trifft, will er plötzlich nicht mehr sterben. Doch der Profi ist bereits unterwegs.

Leskow, Nikolaj: Die Lady Macbeth aus dem Landkreis Mzensk : Russisch / Deutsch. 142 S. (Reclams Universal-Bibliothek ; 7619)

Der Autor Nikolaj Leskov (1831-1895) verwaiste früh und war mit achtzehn Jahren bereits Beamter in Kiew. Später quittierte er den Staatsdienst und bereiste als Vertreter einer englischen Firma zehn Jahre lang ganz Rußland. Er lernte

dabei seine Heimat wie kaum ein anderer russischer Dichter kennen. Als er 1861 erste Erzählungen veröffentlichte, bestachen sie sogleich durch die Fülle an Themen und Gestalten aus dem Leben Rußlands. Maxim Gorki stellte Leskov in eine Reihe neben Tolstoi, Turgenjev und Gontscharov. Vor allem aber ist Leskov in der Nachfolge von Gogol ein Meister der fabulierenden Erzählweise.

Lewycka, Marina: Kratkaja istorija traktorov poukrainski. 352 S.

Kurze Geschichte des Traktors auf Ukrainisch: Als Nadias verwitweter Vater ihr mitteilt, dass er wieder heiraten will, löst er eine gewaltige Familienkrise aus. Sein neuer Schatz ist eine üppige Blondine, aus der Ukraine wie er auch, mit einer Vorliebe für grüne Satinunterwäsche, Fertiggerichte und hochtechnisierte Kücheneinrichtungen. Nadia ist sofort klar, dass diese Frau vor nichts haltmachen wird, um ihre ehrgeizigen Träume zu verwirklichen.

Limonov, Eduard: Po tjur'mam 294 S.

Durch die Gefängnisse: Limonovs autobiografische Beschreibung verschiedener Gefängnisse und Gefängnisinsassen, seiner Zellengenossen, des Alltags und der Träume und Wünsche dort.

Marinina, Aleksandra: Blagie namerenija. - 380 Seiten: - (Vzgljad iz vecnosti ; 1) Ljuba und Rodislav kennen sich seit der Kindheit, waren lange verliebte Teenager und heirateten schließlich. Ihre Familien haben denselben Hintergrund und verstehen sich prächtig, so dass man die beiden für ein Traumpaar halten könnte. Aber auf einmal beginnen die Probleme, erst kleine, häusliche und zufällige, mit der Zeit jedoch immer größere, bedrohliche und kaum zu bewältigende. Und jeder hat plötzlich sein eigenes Geheimnis, das er um jeden Preis vor dem anderen verbergen muss. Die Situation wird unerträglich und irgendetwas wird geschehen.

Marinina, Aleksandra: Smert' i nemnogo ljubvi 347 S.

Tod und ein bisschen Liebe: Endlich: Anastasija heiratet ihren langjährigen Lebensgefährten Ljoscha. Doch dann wird sie noch im Standesamt Zeugin eines Mordanschlags, der möglicherweise ihr selbst galt. Anastasija schiebt ihre Flitterwochen auf und übernimmt die Ermittlungen in ihrem fesselnden vierten Fall.

Marinina, Aleksandra: Stecenie obstojatel'stv 316 S.

Widrige Umstände: Das Buch, an dem Irina Filatowa schrieb, wurde ihr zum Verhängnis. Die Mitarbeiterin des Innenministeriums wird tot in ihrer Wohnung aufgefunden, gestorben an den Folgen eines Elektroschocks. Um den Mörder und dessen Auftraggeber zu überführen, muss Anastasija über Wochen hinweg eine fremde Identität annehmen.

Marinina, Aleksandra: Ukradennyi son 395 S.

Der gestohlene Traum: Es ist ein seltsamer Traum: Eine Hand taucht auf und hinterlässt fünf blutige Streifen an der Wand. Eine andere Hand zeichnet einen grünen Notenschlüssel über diese Linien hin, und ein hässliches Lachen beendet den Traum. Immer wieder träumt Vika Jeremina diese Szene und erzählt auch ihrem Freund davon. Als sie ihm eines Tages mitteilt, dass ihr Traum nun im Radio erzählt würde, fürchtet er, die schon seit längerem alkoholabhängige Vika würde nun paranoid. Nun, es kommt nicht mehr dazu, dass die junge Frau einen Spezialisten konsultiert: sie wird kurz nach diesem Gespräch erwürgt aufgefunden. - Die Moskauer Majorin Anastasija Kamenskaja übernimmt die Ermittlungen. Bald schon wird ihr klar, dass Vikas angebliche Paranoia einer schrecklichen Wahrheit entspricht. Trotz Drohungen gibt die Beamtin ihre Nachforschungen nicht auf und stößt auf widerwärtige Machenschaften der russischen Mafia. Dieser Kriminalroman ist von einer Frau geschrieben, die sich auskennt: Alexandra Marinina war selbst jahrelang im Rang eines Oberleutnant für das Innenministerium tätig, bevor sie sich aufs Schreiben verlegt hat. Ein Glück für die vergnügte Leser/innenschaft: Die Handlung ist leise spannend, fremdartige Moskauer Milieus ziehen in ihren Bann, und das vor einem gut recherchierten detailreichen Hintergrund polizeilicher Arbeit.

Mein Russisch Bildwörterbuch 48 S.

Mit diesem Bildwörterbuch erlernen Kinder spielerisch den Grundwortschatz der deutschen Sprache. Ansprechende farbige Illustrationen und eine eindeutige Zuordnung von Text und Bild wecken die kindliche Neugier und machen Lust auf den ersten Kontakt mit einer neuen Sprache.

Milne, Alan A.: Vinni-Puch i vse-vse-vse 203 S.

Die Abenteuer eines kleinen Jungen mit seinem geliebten Bärenfreund und vielen anderen Tieren aus dem Hundert-Morgen-Wald. Ein Kinderbuchklassiker, zweisprachig mit parallelem Text in Englisch und Russisch.

Mopic Junna: Dvigajte usami 146 S.

Lustige Verse und Versgeschichten aus verschiedenen Sammlungen der Autorin. Ab 5 Jahren.

Nabokov, Vladimir V.: Masen'ka 237 S.

Roman, enthält außerdem die Erzählung "Vorsebnik" (Der Zauberer).

Nabokov, Vladimir V.: Vesna v Fial'te 237 S.

Frühling in Fialta. Erzählungen: Vesna v Fial'te, Krug, Korolek, Tjazelyj dym, ...

Nossowa, Natalija: Letztes Wiedersehen 203 S.

Russische Erzählungen aus den Jahren 1890 - 1930. Enthält: Andrejew Leonid:

Der Großschlemm; Babel Isaak: Salz; Bulgakow Michail: Das Handtuch mit dem Hahn; Bunin Iwan Alexejewitsch: Letztes Wiedersehen; Gorkij Maxim: Die "Ausfahrt"; Pasternak Boris: Luftwege; Pilnjak Boris: Dinge; Platonow Andrej: Wölflein; Samjatin Jewgenij: Mamaj...

Nossowa, Natalija: Russland in kleinen Geschichten 143 S. (dtv zweisprachig ; 9301)

Dieses Taschenbuch enthält 33 kleine Lesestücke über Russland in einfachem Russisch mit gegenübergestellter deutscher Übersetzung. Der Leser erfährt daraus einiges Neue über einiges Altbekannte: Dampfbad und Tee, Bliny und Kaviar, Arbat und Goldenen Ring, Iwan, Peter und Katharina, Matrjoschkas und Ikonen, Dekabristen und Tolstojaner... und einiges, wovon er noch keine oder nur eine sehr blasse Ahnung hatte: Über Herrn Grag-Nowgorod, die Kiewer Rus, die Fürstin Olga, die Zarenkrone, die Moskauer deutsche Vorstadt, die französische Königin Anna Jaroslawna, den Bratsker Stausee, den Grabstein Bulgakows... Das Buch ist keine systematische Landeskunde, und es leistet keine Vergangenheitsbewältigung. Sondern es reiht ein paar Scherben aus einem gewaltig großen Scherbenhaufen aneinander, die zusammen eine nicht ganz verkehrte Vorstellung von Russland geben - Erschrecken und Lächeln inbegriffen.

Pasternak, Boris Leonidovic: Doktor Zivago 622 S.

Doktor Schiwago: die dramatische Geschichte eines Dichters und Arztes vor dem Hintergrund der russischen Revolution. Und es ist die Geschichte einer unbändigen Liebe. 1912 studiert Boris Pasternak in Marburg ein Semester Philosophie, und eben dort begegnet er einem Mädchen wieder, das er von Moskau her kennt. Die frühere jugendliche Schwärmerei wandelt sich rasch in eine leidenschaftliche Liebe. Pasternak macht dem Mädchen einen Heiratsantrag und - wird abgewiesen. Die folgende Nacht habe ihn zum Dichter gemacht, wie er später bekennt. Fortan bestimmt die Dichtkunst sein Leben.

Pelevin, Victor: Vse rasskazy 512 S.

Sammlung aller Erzählungen des zeitgenössischen russischen Autors.

Poljakova, Tat'jana: Tonkaja stucka 252 S. (Russkij bestseller)

Ein feines Stückchen: Kriminalroman.

Poljakova, Tat'jana: Den'gi dlja killera 316 S. (Russkij bestseller)

Geld für den Killer: Kriminalroman

Puschkin, Alexander: Der Postmeister : Russisch / Deutsch. 54 S. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 7468)

In der Geschichte vom Aufseher einer kleinen Poststation, der vergeblich versucht, seine "verlorene Tochter" aus dem Haus eines Rittmeisters zu "retten",

zeichnet Puschkin psychologisch überzeugend die Gestalt eines eigensüchtig liebenden Vaters, der schließlich an Kummer und Gram über sein Kind zugrunde geht. Mit dem "Märtyrer der 14. Rangklasse" führt er den Typus des "armen Beamten" in die russische Literatur ein. In ihrer Genauigkeit, Klarheit und Kürze steht die Sprache der Erzählung am Beginn eines neuen, realistischen russischen Prosastils.

Puschkin, Alexander: Evgenij Onegin 235 S.

Eugen Onegin: Roman in Versen: Des gesellschaftlichen Lebens und der Liebesabenteuer in Petersburg überdrüssig, zieht sich Eugen Onegin auf ein geerbtes Landgut zurück. Sein Nachbar und Freund Wladimir Lenski, ein dichtender Epigone der deutschen Romantik, führt ihn bei den Larins ein, eine nach alter russischer Art lebende Familie, in der volkstümliche Bräuche gepflegt werden...

Puschkin, Alexander: Gedichte : Russisch / Deutsch. 159 S. - (Reclams Universal-Bibliothek ; 3731)

Eine repräsentative Auswahl von 60 Gedichten des großen russischen Autors, die - beginnend mit den frühen Lyzeumsversen - alle Perioden des lyrischen Werkes umfasst. Mit der Spannweite seiner Themen und seiner Formkunst zählt es zu den höchsten Leistungen der Weltliteratur. Dem russischen Text ist eine genaue Prosaübersetzung beigegeben. Auf eine Nachdichtung, die sich, wie alle bisherigen, gegenüber den poetischen Qualitäten des Originals nur als unzureichend hätte erweisen können, wurde bewusst verzichtet.

Puschkin, Alexander: Pique Dame : Russisch / Deutsch. 96 S. - (Reclams Universal-Bibliothek)

Vom Leben und den Spielsälen der Petersburger Gesellschaft fasziniert, gerät ein Offizier in den Bannkreis einer Geschichte um das Geheimnis von drei gewinnbringenden Spielkarten. Von skrupelloser Gier nach Macht und Reichtum besessen, gelingt es ihm, das Kartengeheimnis mit List und Gewalt an sich zu reißen, um schließlich selbst das Opfer seiner maßlosen, alles auf eine Karte setzenden Spielleidenschaft zu werden.

Rubina, Dina, Belaja golubka Kordovy : Roman . - 537 Seiten: Ein genialer Bildfälscher, der sich in Liebe der Malerei hingibt und die Seele eines wahren Künstlers in sich trägt, treibt quer durch Europa sein Unwesen. Dem noblen Abenteurer, brillanten Intellektuellen und charmanten Gauner, der sich als ein Robin Hood der Kunst versteht, wollen viele auf die Schliche kommen...

Russki skazki = Russische Märchen 190 S.

Russische Erzählungen und Märchen für Kinder ab 4 Jahren.

Rycarskij zamok = Die Ritterburg 16 S.

Wie sieht eine Ritterburg aus? Wozu tragen Ritter eine Rüstung? Das Sachbilderbuch für große und kleine Ritterfans beantwortet alle Fragen zu diesem Thema mit innovativen Klappen in russischer Sprache.

Solschenizyn, Alexander: Matrjonas Hof : Russisch / Deutsch 128 S.
(Reclams Universal-Bibliothek)

Der 1918 geborene Solschenizyn, Nobelpreisträger des Jahres 1970, beschwört in dieser 1963, in einem progressiven Moskauer Verlag veröffentlichten Erzählung die klassische Größe der russischen Literatur herauf. In diesem Abgesang auf die Idylle vom Leben auf dem Lande sucht ein aus dem Gefängnis entlassener Mathematiklehrer Arbeit in einer Dorfschule, ganz entgegen dem Trend, in großen Städten zu unterrichten. Er kommt bei der kauzigen, alten, aber selbstlosen Matrjona unter, schläft in derselben Stube, von Mäusen, Schaben und Gummibäumen umgeben...

Solschenizyn, Alexander: Odin den Ivana Denisovica : rasskazy 60-ch godov.
- 349 Seiten: Ein Tag im Leben des Iwan Denissowitsch von Alexander Solschenizyn zählte zu den größten literarischen Ereignissen der Tauwetter-Periode in den UdSSR. Erstmals wagte ein sowjetischer Autor das Tabuthema des stalinistischen Lagersystems unverblümt darzustellen.
Enth. neben dem Titelroman "Ein Tag im Leben des Ivan Denisovic" ein Auswahl von Erzählungen der 1960-er Jahre.

Sorokin, Vladimir: Utro snajpera 360 S.

Der Morgen des Scharfschützen: Erzählensammlung, enthält folgende Erzählungen: Zaplyv, Geologi, Delovoe predlozenie, Utro snajpera, Sergej Andreevic,...

Spielen wir! Dabaj Poihraem! von Marina Kornblume und Tita Vicci. 20 S.
Dieses neuartige, pädagogisch wertvolle und phantasievoll illustrierte Buch in Deutsch und Russisch hilft Ihrem Kind, die Welt zu erkunden und zweisprachig aufzuwachsen. Auch kleine Leseanfänger und allen, die eine Fremdsprache spielerisch lernen wollen, bringt es einen Riesenspaß.

Tolstoi, Leo N.: Es fuhr ein Bauer in die Stadt : Kindergeschichten. 167 S.
(dtv zweisprachig ; 9384)

Graf Lew Tolstoj, der große Erzähler, war auch ein bedeutender Sozialreformer. So richtete er eine Schule für die Kinder seiner Landarbeiter ein. In diesem Band versammelt sind volkstümliche Geschichten, die der Menschenfreund Tolstoj für das Lesebuch der Schulkinder seines Dorfes gesammelt und gestaltet hat. Manche sind Meisterstücke kleiner Prosa.

Tolstoi, Leo N.: Herr und Knecht : Russisch / Deutsch. 135 S. (Reclams Universal-Bibliothek ; 8276)

Tolstoi erzählt die Wandlung eines Menschen vom Besitzegoismus zu tätiger Nächstenliebe: Der Kaufmann Brechunow, dessen Leben bis dahin dem Zusammenraffen von Reichtümern gewidmet war, wächst angesichts des nahenden Endes in einem Schneesturm über sich hinaus und rettet unter Aufopferung seines Lebens seinen Knecht Nikita vor dem Tode. "Er begriff, dass sein Ende nahe war, aber das machte ihn nicht im geringsten traurig oder ärgerlich... Nikita lebt, sagte er sich...also lebe auch ich."

Tolstoi, Leo N.: Povesti 780 S.
Erzählungen.

Tschechow, Anton: Der schwarze Mönch : Russisch / Deutsch. 115 S.
(Reclams Universal-Bibliothek ; 5315)

Was hat es mit dem geheimnisvollen Mönch auf sich, der dem mittelmäßigen Magister Andrej Kowrin zu wiederholten Malen erscheint; der ihm einredet, er sei ein Genie und gehöre zu den Auserwählten der Wissenschaft und Dienern einer "ewigen Wahrheit", welche die Menschheit in eine glänzende Zukunft führten, und dies unterscheide ihn von allen "Herdenmenschen"? Ist es eine Spukgestalt oder eine Projektion seines Ich, die ihn erst zu einer Überanstrengung seiner Kräfte verführt und schließlich zugrunde richtet?

Tschechow, Anton: Der Tod des Beamten ; Der Dicke und der Dünne ; Der Mensch im Futteral : Russisch / Deutsch. 72 S. (Reclams Universal-Bibliothek ; 5308)

"Hinaus!!" schrie plötzlich der blau angelaufene und zitternde General... Etwas zerriss in Tscherschkows Leib. Er sah nichts mehr, er hörte nichts mehr, wich zur Tür zurück, trat auf die Straße und schleppte sich vorwärts... Mechanisch ging er nach Hause, ohne die Uniform auszuziehen, legte er sich aufs Sofa und... starb."

Tschechow, Anton: Dreizehn lustige Erzählungen 151 S. (dtv zweisprachig ; 9287)

Der zweisprachige Band enthält folgende Erzählungen:

- Der Schriftsteller
- Der böse Junge
- Die Sommerfrischler
- Lebende Chronologie
- Whist
- Die Auskunft
- Das Rätsel
- Im Postbüro

- Der teure Hund
- Eine Freude
- Aus dem Tagebuch des Gehilfen des Buchhalters
- Die Verleumdung
- Bei der Adelsmarschallin

Turgenjew, Iwan: Erste Liebe : Russisch / Deutsch. 210 S. - (Reclams Universal-Bibliothek)

Es ist nach Mitternacht, die Gäste sind gegangen. Nur der Hausherr und zwei Freunde sitzen noch zusammen. Ihre Gespräche schweifen zurück in die Zeit der ersten Liebe...

Turgenjew, Iwan: Mu-mu. Zapiski ochotnika 237 S.

Mu-mu. Aufzeichnungen eines Jägers: Der Titel vermittelt in einer Art verharmlosender Camouflage, es würde in diesem Buch um landläufiges Jägerlatein gehen. Doch die zaristische Zensurbehörde ließ sich durch diese Finte nicht lange hinters Licht führen und verbot die "Aufzeichnungen eines Jägers" noch im Erscheinungsjahr. Die Schilderung menschenunwürdiger Zustände, die aufklärerisch-realistische Figurenzeichnung, vom Leibeigenen bis zum Gutsbesitzer, vom Handwerker bis zum kleinen Beamten, wirkte trotz Verbots als Sprengstoff in der Diskussion um die Aufhebung der Leibeigenschaft in Rußland.

Twin-ABC ; Azbuka : Deutsch-Russisch, Russisch-Deutsch. 68 S.

Dieses pädagogisch wertvolle, farbig illustrierte Twin-Abc in Deutsch und Russisch hilft Ihrem Kind, lesen und schreiben spielerisch zu lernen. Gleiche Anfangsbuchstaben deutscher und russischer Wörter die einander oft wie Zwillinge gleichen, erleichtern Ihrem Kind das Einprägen des Alphabets.

Ulitzkaja, Ljudmila: Medeja i ee deti 576 S.

Medea und ihre Kinder: Ende April beginnt für Medea Mendez, geborene Sinopli, die "Familiensaison". Von überall her kommen die Nachfahren des alten Griechen Sinopli auf die Krim. Medea, verwitwet und kinderlos, ist über die Jahre zur Urmutter dieses weit verzweigten Familienclans geworden. Ihre unwiderstehliche Stärke liegt in der Natürlichkeit ihres Tuns, in der Nachsicht, mit der sie auf das bunte Treiben ihrer jungen Gäste reagiert, die sie immer wieder mit neuen Liebhabern, Männern und Kindern überraschen. Auch in jenem Sommer wird Medeas Haus zum Schauplatz wilder Leidenschaften.

Ulitzkaja, Ljudmila: Veselye pochorony 191 S. - (Mirovaja klassika)

Ein fröhliches Begräbnis: Ein Atelier in New York, mitten in der brütenden Hitze des Großstadtsommers. Der russische Maler Alik leidet an Muskelschwund, er liegt im Sterben. Um ihn herum hat sich eine bunte Menschenmenge versammelt: die Frauen, die er geliebt hat, die alten Freunde

aus Rußland, viele neue Freunde aus Amerika. Sie alle lieben und verehren den charismatischen Künstler und begleiten geduldig seine letzten Tage - Tage, die durch Ljudmila Ulitzkajas Erzählkunst zum großen Fest der Charaktere, der Geschichten und des Lebens werden.

Ustinowa, Tatjana: Tam, gde nas net. - 346 Seiten: Eine Sammlung mit drei kürzeren Kriminalerzählungen der bekannten russischen Autorin.